

EDU-ACTION CHANNEL

Mehr als Theorie-Unterricht

"Das macht Schule" fördert Teamgeist und Persönlichkeitsentwicklung

31. August 2017

von **Julia Merkle**

#Schule, #Bildung, #Projekte,
#Schlüsselkompetenzen,
#Verantwortung

sponsored by:



Foto: Junge Tüftler via Flickr (CC BY-SA 2.0)

Im Unterrichtsalltag kommt die Vermittlung von sozialen Kompetenzen oftmals zu kurz. Wie kann man also Kinder und Jugendliche in Sachen Eigeninitiative und Verantwortung wappnen? Die Initiative "Das macht Schule" unterstützt Schul- oder Klassenprojekte, die außerhalb der Unterrichts stattfinden und genau solche Werte vermitteln sollen

Theoriestunden und kein Ende in Sicht – so mag einem der Unterrichtsalltag an unseren Schulen oft vorkommen. Fächer wie der Sport- oder Musikunterricht können da zwar eine spannende und kreative Abwechslung bringen. Doch für "das Leben danach" sollten die Kinder und Jugendlichen mit zusätzlichen Kompetenzen gewappnet werden, die während des Unterrichtsalltags oftmals zu kurz kommen.

Genau da setzt die Initiative **"Das macht Schule"** an: Klassen- oder Schulprojekte sollen den Schülern Kompetenzen in Sachen Verantwortung, Teamgeist und Persönlichkeitsentwicklung vermitteln. "Das macht Schule" unterstützt Lehrer oder auch Schüler, die ein Projekt verwirklichen möchten mit den nötigen Infos rund um Ideenverwirklichung, Finanzierung und Umsetzung.

Selbst Hand anlegen, um den Unterricht erlebbarer zu machen

So ein Projekt kann zum Beispiel die Einrichtung eines "Grünen Klassenzimmers" sein. Ein Gymnasium in Brandenburg plant dafür unter Beteiligung von Schülern, Lehrern und auch Eltern ein Freiluftklassenzimmer auf dem Schulhof. Dort können dann einzelne Klassen oder Arbeitsgruppen spezielle Projekte rund um Ressourcennutzung und Regionalität durchführen und ihre Themenschwerpunkte erlebbarer machen.

"Das macht Schule" unterstützt das Projekt bei der Planung und Durchführung. Auf ihrer Homepage stellt die Initiative verschiedene **Projektvorlagen** zur Verfügung, die von den Schulen heruntergeladen und ganz einfach angewendet werden können. Eine Hotline bietet direkte Unterstützung bei allen Projektschritten und auftretenden Schwierigkeiten.

Soziale Kompetenzen im Fokus

Ein anderes Projektbeispiel läuft derzeit in Hamburg: Dort engagiert sich eine Stadtteil-Schule schon länger für die Integration von Geflüchteten. Die Schule hat einen großen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund und beherbergt inzwischen auch zwei internationale Klassen. Verschiedene klassenübergreifende Projekte halfen den Schülern bereits, ihre sozialen Kompetenzen zu trainieren.

Im letzten Jahr folgte dann mithilfe von "Das macht Schule" ein Willkommensworkshop für Flüchtlinge. Schwerpunkte waren dabei unter anderem Streitschlichtung und Freizeitgestaltung. Ihr Ziel hatten die Schüler klar gesetzt: Sie möchten sich in Sachen Flüchtlingsarbeit noch mehr professionalisieren und ihre Handlungskompetenzen ausbauen.

Einmalige Herausforderungen

Der Idee an Projekten sind keine Grenzen gesetzt: Sponsorenläufe, Klassenzimmerrenovierung oder IT- und Medienbildung mithilfe von gespendeter Hardware. Die Homepage gibt mit ihrer umfangreichen **Projektsammlung** eine Vielzahl von Anregungen.

Als "Hilfe zur Selbsthilfe" bezeichnet "Das macht Schule" die eigene Arbeit. Bei Schülern und Lehrern soll vor allem die Eigeninitiative, Selbstverantwortung und der Gemeinsinn gefördert werden. Ausgearbeitete Strategien, die womöglich von Externen an der Schule durchgeführt werden, sind da nicht sinnvoll. Gerade wenn bei einem Projekt einmal Probleme oder Schwierigkeiten auftreten sollten, bietet das den Schülern eine einmalige Herausforderung, die es zu meistern gilt.

Artikel teilen

